
Unternehmensstrategie: Wie Sie Innovation fördern.

„Am Anfang eines jeden Geschäfts steht eine Idee! Der Umkehrschluss dieser Feststellung lautet: Wenn einem Unternehmen die Ideen ausgehen, macht es im ersten Schritt schlechtere Geschäfte und auf lange Sicht keine Geschäfte“, erklärt Professor Dr. Norbert Wieselhuber: „Nur wer innovative Mitarbeiter in einem innovativen Umfeld beschäftigt, wird die notwendige stetige Erneuerung und ‚schöpferische Zerstörung‘ von Unternehmen, Geschäftsmodellen, Systemen und Produkten meistern können.“

Der geschäftsführende Gesellschafter der Unternehmensberatung Dr. Wieselhuber & Partner, erläutert, wie Unternehmen diese Herausforderung bewältigen:

„Fantasie, aber auch Ideenreichtum sind unabdingbar mit Menschen verbunden. Kreative Köpfe waren, sind und bleiben die Triebkräfte von technologischem, wirtschaftlichem und gesellschaftlichem Fortschritt. Diese unangepassten, kritischen, kommunikationsfreudigen, mit sozialer und emotionaler Kompetenz ausgestatteten Köpfe zu finden, ist nicht einfach. Kriterien zur Identifikation von kreativen Mitarbeitern finden sich kaum in den Such- und Bewertungsschemata von Personalabteilungen. Auch sind sie nur

selten Gegenstand der Diskussion auf der Managementebene.

Ändern Sie das. Achten Sie verstärkt darauf, dass schöpferische Leistung und Systematik in einer ausgewogenen Balance sind, dass ihr Personalmix kreative und innovative Mitarbeiter ebenso enthält wie professionelle und konsequente Umsetzer.

Diese kreativen Mitarbeiter brauchen natürlich auch ein entsprechendes Klima, eine Kultur, um sich zum Nutzen des Unternehmens und zur eigenen Motivation entfalten zu können. Zu starke Formalisierung oder gar Bürokratisierung, entpersonalisierte Kommunikation, hierarchisches Denken und Handeln zur Verteidigung des Bewährten, zu frühes Rechnen und Bewerten von Ideen, aber auch eine Null-Fehler-Kultur oder Ähnliches verhindern ein Innovationsklima, in dem Kreativität und Experimentierfreude entstehen können.

Vermitteln Sie durch Ihr eigenes Verhalten und Vorleben, dass Kreativität und Veränderung die ‚Würze im Alltag des beruflichen Lebens sind‘. Im Endeffekt werden Sie so ebenfalls Ihre Attraktivität als Arbeitgeber erheblich steigern – auch das ist langfristig ein großer Wettbewerbsvorteil.“